
Fenster

Lexikon zur Bibel S. 336

Die Bibel spricht in übertragenem Sinn von Fenstern des Himmels, durch die Gott die Wasser der großen Flut hat herabregnen (1 Mo 7,11; 8,2; 2 Kön 7,2.19; Jes 24,19). In Mal 3,10 wird verheißen, daß der Herr die Flut des Himmels auftut und Segen in Fülle herabschüttet (vgl. Jak 1,17), wenn Menschen dem Herrn dem Zehnten von ihrem Besitz geben.

Der Prediger vergleicht die Augen des Menschen mit Fenstern (Pred 12,3)

- 71,5 Und sie alle, eines hinter dem anderen, sind gerade, und **viele Fenster zur Rechten und Linken dieser Tore**
- 71,11 Und in diesem vierten Tore, aus welchem hervorgeht die Sonne in dem ersten Monate, in ihm sind **12 offene Fenster**, aus welchen hervorgeht eine Flamme, wenn sie geöffnet werden zu ihrer Zeit.
- 74,13 Und **viele Fenster sind geöffnet** auf ihrer rechten und auf ihrer linken Seite.
- 74,14 Und **eines der Fenster** macht zu seiner Zeit heiß die Hitze, wie jene Tore, aus welchen hervorgehen die Sterne nach ihrem Gesetze, und in welchen sie untergehen nach ihrer Zahl.
- 82,12 Und als ich herausging unten, und sah den Himmel und die Sonne hervorgehen von Morgen, und den Mond herabsteigen gegen Abend, und einzelne Sterne und die ganze Erde, und alles, was er gekannt hat vom Anfange: pries ich den Herrn des Gerichts, und ihm legte ich Größe bei; denn er läßt hervorgehen die Sonne **aus den Fenstern des Aufgangs**, und sie steigt und geht auf unter dem Antlitze des Himmels und erhebt sich und geht den Weg, welcher ausersehen ist derselben.
- 100,2 **Wenn er verschließt die Fenster des Himmels**, und zurückhält Regen und Tau, daß nicht herabkommt euretwegen, was wollt ihr da tun?